

Pressemeldung

Einzigartiges Ferienerlebnis bei der DIEHL Ausbildungs- und Qualifizierungs-GmbH: Mädchen für Technik-Camp öffnet die Türen in die technische Berufswelt

Nürnberg, 05. April 2024: **Individuelle Fähigkeiten junger Frauen fördern und technische Berufe praxisnah kennenlernen: Beim Mädchen für Technik-Camp bei der DIEHL Ausbildungs- und Qualifizierungs-GmbH vom 01. bis 05. April erlebten Mädchen spannende Berufsorientierung im MINT-Bereich. Die Camps der Bildungsinitiative Technik – Zukunft in Bayern werden von den bayerischen Metall- und Elektroarbeitgeberverbänden bayme vbm als Hauptförderer und dem bayerischen Wirtschaftsministerium als Förderer unterstützt.**

Die Camp-Formate von Technik – Zukunft in Bayern im Bildungswerk der Bayerischen Wirtschaft e.V. stehen ganz unter dem Motto „Technische Berufsorientierung hautnah erleben“. Beim Mädchen für Technik-Camp bei der DIEHL Ausbildungs- und Qualifizierungs-GmbH tauchten Schülerinnen zwischen 12 und 14 Jahren aus Nürnberg und Umgebung in die Welt der technischen Berufe ein und sammelten mit dem Arbeiten an einem Werkstück praktische Erfahrungen. Das Camp richtete sich gezielt an Schülerinnen, um den Anteil an weiblichen Fachkräften in der Metall- und Elektroindustrie zu erhöhen. Die Teilnehmerinnen bauten ein Vier Gewinnt-Spiel, zudem erhielten sie Einblick in den Berufsalltag einer Elektronikerin für Geräte und Systeme, Mechatronikerin und Industriemechanikerin. Bei der offiziellen Abschlussveranstaltung präsentierten die jungen Talente ihre Erlebnisse der Woche einem Publikum aus Schüler*innen, Eltern, Lehrkräften, Unternehmensvertreter*innen, Verbandsvertreter*innen und Ehrengästen.

Für den Hauptgeschäftsführer der bayerischen Metall- und Elektroarbeitgeberverbände bayme vbm, Bertram Brossardt, ist die weibliche Nachwuchsförderung ein Herzensprojekt: „Mit den Mädchen für Technik-Camps wecken wir frühzeitig die Begeisterung junger Frauen für MINT-Berufe. Sie erkennen, wo ihre Stärken liegen und erproben sie bei praxisnaher Berufsorientierung in regionalen Unternehmen. Die bayerischen M+E Betriebe bieten jungen weiblichen Talenten hervorragende Karriereperspektiven. Unsere MINT-Nachwuchstalente sind die Fachkräfte von morgen und die Technik-Camps unser Beitrag dazu.“

Die Feriencamps der Initiative Technik – Zukunft in Bayern bringen junge Menschen und Unternehmen zusammen

In den verschiedenen Camps erproben junge Talente ihre Fähigkeiten im MINT-Bereich und lernen zukunftsorientierte Berufe sowie innovative Arbeitgeber kennen. Gleichzeitig erhalten teilnehmende Unternehmen die Möglichkeit, Kontakte zu knüpfen, um den MINT-Nachwuchs zu sichern. Viele Arbeitgeber blicken auf eine lange Kooperationsgeschichte mit der Bildungsinitiative Technik – Zukunft in Bayern zurück.

Pressekontakt Technik – Zukunft in Bayern

Doreen Dambacher

Tel.: 089 – 44 108 129

doreen.dambacher@bbw.de

www.tezba.de

Die DIEHL Ausbildungs- und Qualifizierungs-GmbH führte bereits einige Camps durch. Sie ist somit ein langjähriges Kooperationsunternehmen der Bildungsinitiative. Jens Böhlke, Personalvorstand der Diehl-Gruppe, begründet die langjährige Teilnahme: „Gemeinsam mit der Bildungsinitiative Technik – Zukunft in Bayern leisten wir so einen wertvollen Beitrag junge Mädchen an IT und technische Berufe heranzuführen.“

Förderung der Nachwuchskräfte im MINT-Bereich

Fachkräfte für die Zukunft sichern, das ist eines der Ziele der Bildungsinitiative Technik – Zukunft in Bayern. Aber auch die soziale und pädagogische Komponente kommt dabei nicht zu kurz: „Das Ferienprojekt stärkt nicht nur die Technikkompetenz, sondern trainiert auch Teamwork, Eigenverantwortung und Kommunikationsfähigkeit“, ergänzt Projektleiterin Madlen Rast von Technik – Zukunft in Bayern. Und auch die Teilnehmerinnen sind durchweg begeistert von den technischen Camps mit praktischen Bestandteilen „„Ich habe zum ersten Mal in meinem Leben gelötet. Ich habe davor nicht gedacht, dass es mir so viel Spaß machen kann. Irgendwie war es sogar entspannend.“, erzählt Linda (14) über das Camp. Auch Luna (13) ist begeistert: „Wir haben selbst an Maschinen einen Würfel gebohrt und gefräst. Es war cool, am Ende das Ergebnis in den Händen zu halten.“

Über Technik – Zukunft in Bayern

Seit dem Jahr 2000 verfolgt die Bildungsinitiative das Ziel, Kinder und Jugendliche für Technik zu begeistern. In 16 Projekten – vom Kindergarten und Schulalter bis zum Übergang in Ausbildung oder Studium – soll das Interesse der Teilnehmer*innen für technische, naturwissenschaftliche und digitale Zusammenhänge geweckt werden. Möglich machen das die bayerischen Metall- und Elektro-Arbeitgeber bayme vbm (Hauptförderer) und das Bildungswerk der Bayerischen Wirtschaft (bbw) e. V. (Träger). Die verschiedenen Angebote der Initiative sind in drei Säulen organisiert: Frühe MINT-Bildung, Berufsorientierung-Camps und Digitale Bildung. Das Bayerische Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie fördert ebenfalls die Initiative. Weitere Informationen: www.tezba.de

Über das Bildungswerk der Bayerischen Wirtschaft e. V.

Das Bildungswerk der Bayerischen Wirtschaft (bbw) e. V. wurde 1969 von den Bayerischen Arbeitgeberverbänden gegründet und ist gemäß seiner Satzung im gesellschaftspolitischen Auftrag tätig. Die gemeinnützige Organisation ist heute eines der größten Bildungsunternehmen in Deutschland. Unter dem Dach des bbw e. V. sind 17 Bildungs-, Integrations- und Beratungsorganisationen mit rund 10.500 Mitarbeiter*innen tätig – vor allem in Bayern, aber auch bundesweit sowie international in 25 Ländern auf vier Kontinenten. Das bbw bietet sowohl frühkindliche Betreuung, Aus- und Weiterbildung für öffentliche Auftraggeber*innen und Unternehmen als auch ein Studium an der Hochschule der Bayerischen Wirtschaft. Zum Portfolio gehören zudem Dienstleistungen wie Zeitarbeit und eine Transfergesellschaft.

Pressekontakt Technik – Zukunft in Bayern

Doreen Dambacher

Tel.: 089 – 44 108 129

doreen.dambacher@bbw.de

www.tezba.de